

Ein humaner Rechtsstaat ist der Garant für Freiheit und Demokratie



Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller*in: Till Westermayer (KV Breisgau-Hochschwarzwald)

Änderungsantrag zu K13

Von Zeile 91 bis 94:

Drittstaatsangehörige auf kommunaler Ebene! Auch das Wahlrecht von Wohnsitzlosen wollen wir uneingeschränkt ermöglichen. [Leerzeichen]

Um die Einflussmöglichkeiten der Bürger*innen zu stärken, werden wir die Direktwahl von Landrät*innen einführen und ihre Amtszeit an die Kommunalwahlperiode koppeln. Die Direktwahlen zu Oberbürgermeister*innen und Bürgermeister*innen wollen wir ebenso wie die Wahl der Landrät*innen künftig als Präferenzwahl ("integrierte Stichwahl") ausgestalten.

Begründung

Aktuelle Ereignisse zeigen, dass das Wahlrecht für die (Ober-)bürgermeisterwahlen seltsame Nebeneffekte zeitigen kann. Eine Modernisierung im Sinne der Vorschläge von Mehr Demokratie e.V. kann das Wahlrecht erheblich vereinfachen und fairer machen.

"Bei der integrierten Stichwahl [...] gibt es nur einen einzigen Wahlgang, bei dem die Bürger alle Kandidierenden anhand ihrer persönlichen Präferenz durchnummerieren. Bei der Auszählung wird zunächst gezählt, wie viele Erstpräferenz-Stimmen jeder Kandidierende erhalten hat. Dann wird die Person mit den wenigstens Erststimmen herausgenommen und deren Stimmen werden neu verteilt, anhand der auf den Wahlzetteln angegebenen Zweit-Präferenzstimmen. Das ergibt eine neue Ergebnisliste, bei der dann wiederum die Person mit den wenigstens Stimmen herausgenommen wird und deren Stimmen wieder anhand der angegebenen Präferenzen auf die noch übrigen Personen aufgeteilt werden. Dieses Procedere wird so lang wiederholt, bis eine Person eine absolute Mehrheit der Stimmen auf sich vereinigen kann."

Unterstützer*innen

Achim Jooß (KV Ortenau); Michael Joukov-Schwelling (KV Ulm); Norbert Hense (KV Ortenau); Carsten Preiss (KV Stuttgart); Alexander Link (KV Heidelberg); Sarah Dußler (KV Karlsruhe); Roman Wick (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Roland de Beauclair (KV Tübingen); Kalliopi Giannadaki (KV Tübingen)